

Die Datenintegrationszentren

Services und Perspektiven
Angebote an Forschende am Standort

Prof. Dr. Martin Sedlmayr
Dr. Danny Ammon

MII Symposium, 13. Dezember 2023



GEFÖRDERT VOM

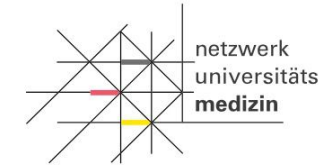


Kernelement ist die Etablierung von „Datenintegrationszentren“ an deutschen Universitätskliniken und Partnereinrichtungen.

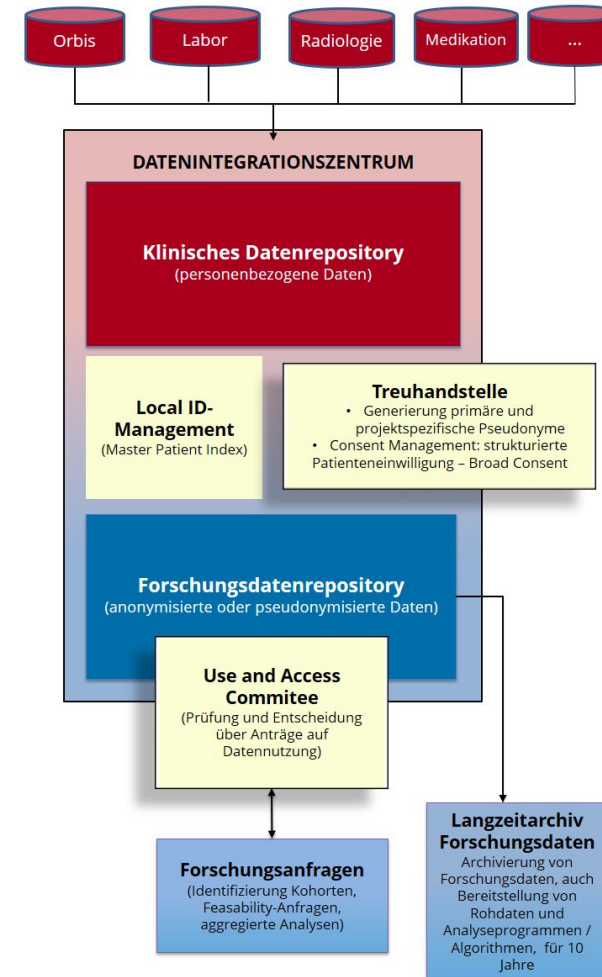
Diese Zentren sollen beispielhaft demonstrieren, wie Daten, Informationen und Wissen aus Krankenversorgung, klinischer und biomedizinischer Forschung über die Grenzen von Standorten hinweg verknüpft werden können.

Ausgangspunkt eines Hubs ist das Datenintegrationszentrum einer Uniklinik. Die Datenintegrationszentren vernetzen sich mit regionalen Partnern – darunter Krankenhäuser, Arztpraxen, Rehabilitations- und Pflegeeinrichtungen sowie Rettungsdienste. Auch Forschungseinrichtungen und Krankenkassen sind Partner der Hubs.

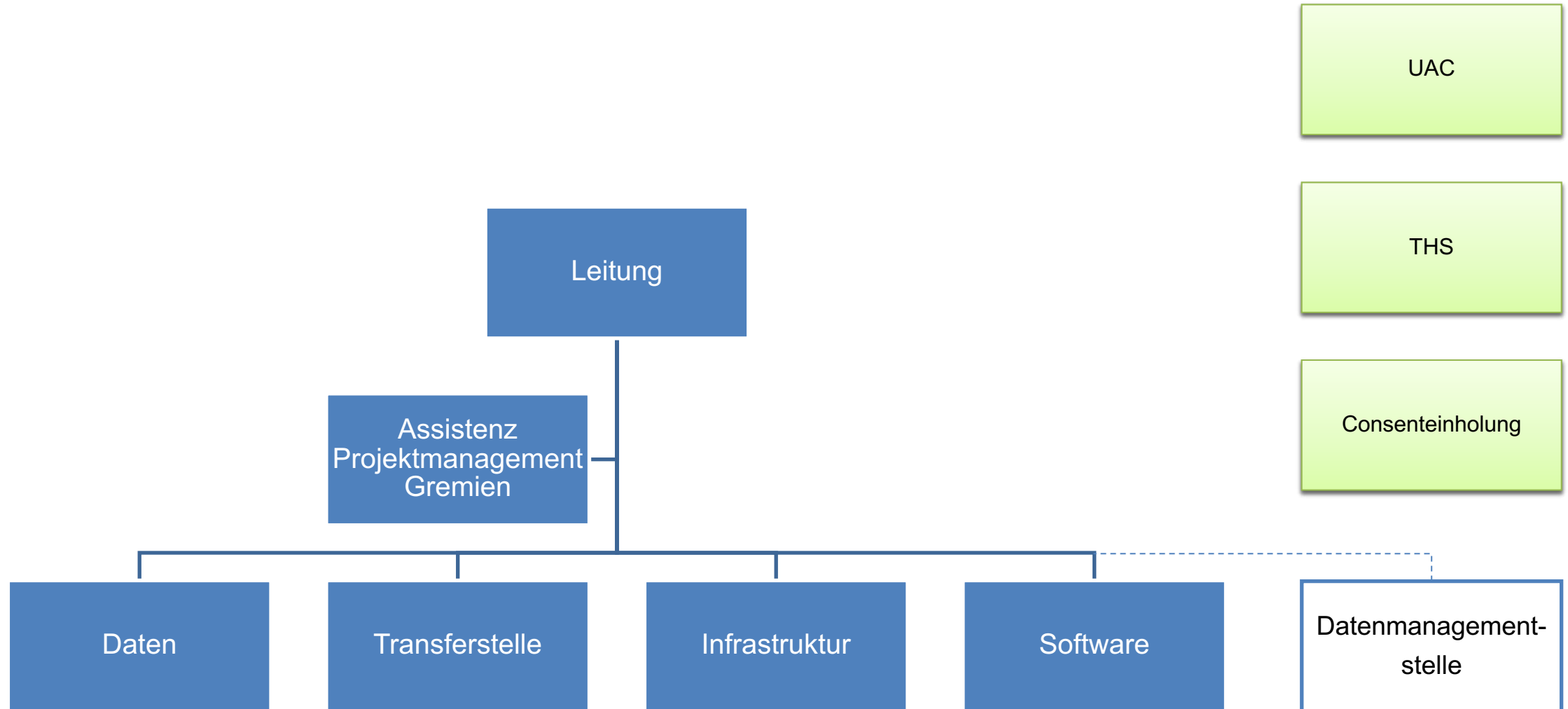
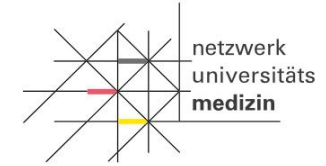
Das Datenintegrationszentrum (DIZ)



- Alle Datenspuren aller Patienten in einem **klinischen Datenrepository**
 - bezogen auf den Patienten
 - unabhängig vom Quellsystem
 - gemappt auf Standard-Terminologien
- Organisatorische und technische Voraussetzungen für die Nutzung der Daten in **Forschungsdatenrepositories**
 - Broad Consent
 - Use and Access Committee
 - Zentrales Studienregister
 - Treuhandstelle
 - Privacy preserving computing
- Vernetzt mit anderen Universitätskliniken



Das DIZ als organisatorische Struktur



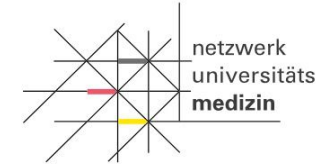
Services nach innen ...

- Core Facility
- Business Intelligence /DWH
- Datenqualität
- Interoperabilität
- Forschungsdatenmanagement
- Service Portfolio (KKS, Collaboration ...)

Aktivitäten nach außen ...

- Synergien und Harmonisierung in nationalen Netzwerken
- MII & 11 Use Cases (Modul 3 Projekte)
- NUM & Infrastrukturen
- Andere NFDI, DKTK, DZG, ...
- Regionale Services

Das DIZ als Serviceeinrichtung



Forschungsidee

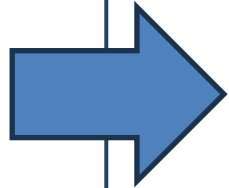
Forschungsergebnis



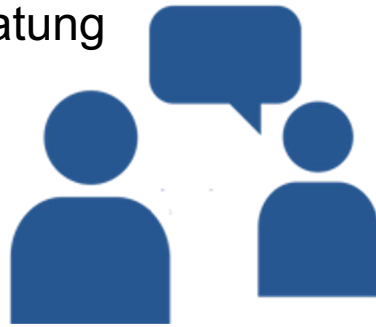
UNIVERSITÄT KLINIKUM jena

ethikPool

Studienprotokoll



Beratung



Nutzung Broad Consent

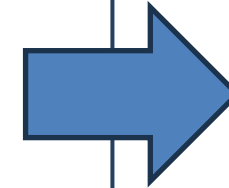


Daten- bereitstellung

strukturierte Datenerfassung



Datenanalyse



Publikation

Datenintegrationszentrum: Services im Intranet



**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM
Jena**

Intranet


Top-Links Links A-Z Login

Intranet / Portale und Datenbanken / / / Service Forschung mit Behandlungsdaten (Datenintegrationszentrum)

Forschung mit Behandlungsdaten


Welcher Service des DIZ passt zu Ihrem Anliegen?

- Service
 - Corporate Design
 - Speisepläne
 - Telefonbuch
 - Personal-Services
- Service-Übersicht
- Klinisch relevante Services
- Services für Forschung
 - Forschung mit Behandlungsdaten (Datenintegrationszentrum)**




Beratung

Wir beraten Sie, wenn Sie mit Versorgungsdaten des UKJ oder einrichtungübergreifend forschen wollen.




Einschluss von Patienten mit Einwilligung ("Broad Consent")

Wir erstellen Ihnen eine Liste mit Patienten, die für Ihre Forschungszwecke geeignet sind.



Webbasierte Erfassung von Behandlungsdaten mit REDCap

Erfassen Sie weitere Daten zu Patienten am UKJ digital. (Beratung und Zugangsdaten)



UKJ-Behandlungsdaten nutzen

Versorgungsdaten aus Systemen wie Copra, IS-H oder i.s.h.med stellen wir für Ihre Forschung zur Verfügung.



Datenintegrationszentrum Servicekatalog nach DIN EN ISO 9001



UNIVERSITÄTS KLINIKUM jena | QMS-Mitarbeiterportal

STARTSEITE | **QM-DOKUMENTATION** | BELEHRUNGEN | FAVORITEN | SUCHE

UKJ (übergreifend) | **Datenintegrationszentrum**

Geschäftsbereiche

Stabsstellen

Zentren (statusunabhängig)

- Datenintegrationszentrum**
 - Informationen
 - Organisation
 - Personal
 - QMS
 - Tätigkeitsfelder
- EndoProthetik-Zentrum
- Sarkom-Zentrum
- Traumazentrum/GBA Beschluss
- hüftgelenksnahe Frakturen

Aufgaben/ Informationen (persönlicher Bereich)

BITqms Schulungen

Datenintegrationszentrum

Zielsetzung und Aufbau des Datenintegrationszentrums

Die Arbeiten im Datenintegrationszentrum (DIZ) sollen es ermöglichen, medizinische Informationen in einer Form zu erfassen, speichern und auszutauschen, in der sie für Versorgung und Forschung optimal genutzt werden können. Die Leistungen des Datenintegrationszentrums tragen damit unmittelbar zur Etablierung einer forschungskompatiblen elektronischen Patientenakte am Universitätsklinikum Jena bei.

Der Aufbau des Datenintegrationszentrums als organisatorische und technische Verbindungsstelle von klinischer Versorgung und wissenschaftlicher Forschung geschieht in enger Kooperation des Geschäftsbereichs Informationstechnologie und dem Institut für Medizinische Statistik, Informatik und Datenwissenschaften (Prof. Dr. André Scherag als wiss. Leiter und Prof. Dr. Cord Spreckelsen). Weiterhin besteht eine direkte Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Klinische Studien und der Integrierten Biobank Jena.

Link zur Website

<https://www.uniklinikum-jena.de/datenintegrationszentrum>

Informationen	Organisation	Personal	QMS	Tätigkeitsfelder

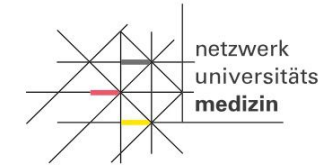
QM-Handbuch

UNIVERSITÄTS KLINIKUM jena | **Intranet**

Top-Links | Links A-Z

Intranet / Portale und Datenbanken (Datenintegrationszentrum)

Durch das Datenintegrationszentrum...



...können Sie für Forschungsprojekte die Nutzung von Versorgungsdaten beantragen – am UKJ und an Deutschlands Uniklinika insgesamt

...werden Patienten zur Nutzung ihrer Daten aktiv eingebunden (über Broad Consent und Patienteninformationen online)

...leisten wir am UKJ einen Beitrag zu FAIR Data (Findable + Accessible + Interoperable + Reusable)



Fragen Sie Ihr DIZ! Die DIZ gibt es überall ...

